

## Nächsten Samstag startet in Regensburg eine Aufklärungskampagne **Depression – jeder kann betroffen sein**

Von MONIKA SCHRAMM

Regensburg – FC-Bayern-Star Sebastian Deisler (23) ist krank. Seit letzter Woche wird er stationär behandelt: Depression. Es ist die Volkskrankheit Nummer eins. Und jeden kann es treffen.

Nach Berechnungen von Experten leiden in Regensburg 7.000 Menschen an einer Depression. Die Dunkelziffer ist da schon mit berücksichtigt.

Denn oft wird die Krankheit nicht oder erst spät erkannt. Betroffene schämen sich, um Hilfe zu bitten. Oft stellt der Hausarzt eine falsche Diagnose.

Mit einer gezielten Kampagne versucht das „Regensburger Bündnis gegen Depression e.V.“ ab nächsten Samstag gegen die Problematik anzukämpfen. Dazu gehört die gründliche Aufklärung der Öffentlichkeit und ein Informationsangebot mit Schulungen für Ärzte, Lehrer, Apotheker, Polizisten und Priester.

Die Depression hat viele Gesichter: tiefe Traurigkeit, Antriebslosigkeit, aber auch Kopfschmerzen, Übelkeit und Schwindelgefühle.

Renate R. überfiel beim Einkaufen dieser plötzliche Schwindel: „Es war, als würde mir der

Boden weggezogen“, sagt die 51-Jährige. Nach einer Odyssee durch die Wartezimmer der verschiedensten Fachärzte landete sie schließlich beim Neurologen. Seine Diagnose: Depression. Als die verordnete Therapie nicht anschlug, wandte sich Renate R. ans Bezirksklinikum. Seit fast drei Monaten ist sie nun dort in Behandlung. Langsam kehrt die Kraft, die die Depression aus ihrem Körper gesaugt hat, zurück.

Die Krankheit lässt manche Menschen so verzweifeln, dass sie ihrem Leben ein Ende machen. Für die Angehörigen ein Schock. Ellen R. (69) hat lange gebraucht, um ihn zu verarbeiten. Vor vier Jahren beging ihr Sohn Günther (30) Selbstmord. In seinem Abschiedsbrief schrieb er: „Ich weiß, was ich euch damit antue. Ich hoffe, ihr könnt mir verzeihen!“

Am Anfang wollte die Mutter

den Tod des Sohnes nicht wahrhaben: „Das ist darf nicht sein!“

Erst in der Selbsthilfegruppe der Psychologin Annamaria Grabowski begann sie, den Weg ihres Sohnes zu akzeptieren.

Nächsten Samstag, 29. November, veranstaltet das Regensburger Bündnis gegen Depression den ersten Aktions- und Informationstag: von 11 bis 17 Uhr im Thon-Dittmer-Palais.

**Dein Ski- und Snowboard Opening**

**Stubaier Gletscher**

**12. - 14.12.2003**

Neustift  
STUBAITAL  
„Komm, wir zeigen dir auf Leben!“

**gong fm band - Live  
Open Air Party**

**gong fm EXCLUSIVE  
Welcome Party**